

WIE

DIE **WÄHLER**

**INITIATIVE
EICHWALDE**

stellt vor:

B E R N D S P E E R

ein unabhängiger Fachmann für
das Bürgermeisteramt Eichwaldes



**Am 27. September wird ein neuer
Bürgermeister gewählt:**
eine Chance für Eichwalde

Eichwalde braucht einen Bürgermeister,
der:

- aktiv das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern führt
- etwas von kommunaler Entwicklung versteht
- eigene Akzente setzt
- mit Verwaltungsprozessen vertraut ist und eine bürgerfreundliche und effiziente Verwaltung schaffen kann
- sich allen Eichwaldern verantwortlich fühlt und nicht einer bestimmten Partei.

Am 27. September haben Sie die Wahl:

B E R N D S P E E R
der richtige Mann für das
Bürgermeisteramt Eichwaldes

EINLADUNG

Bereits heute möchten wir Sie
herzlich zur Diskussion einladen:

Do, 10. September 2009

19:30 Uhr

ALTE FEUERWACHE

Besuchen Sie das Internetportal unseres Kandidaten:

www.speerfuchs.de

Oder schreiben Sie ihm: bernd.speer@speerfuchs.de

Wähler-Initiative Eichwalde

V.i.S.d.P.: A.Hamann,
Schmöckwitzer Str. 29, 15732 Eichwalde



BERND SPEER

im Gespräch:

Herr Speer, was ist Ihre Vorstellung vom Bürgermeisteramt?

"Ich denke, der Bürgermeister sollte eigene Vorstellungen haben, wie die Gemeinde in der Zukunft aussehen soll, welche Probleme anstehen und welche Instrumente zu ihrer Bewältigung verfügbar sind.

Genauso wichtig ist es, das Gespräch mit den Bürgern zu führen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen, die zukunftsfähig und für möglichst alle Betroffenen tragbar sind.

Dies gehört heute zum Einmaleins von Stadtplanern. Auch die Verwaltung kann noch bürgerfreundlicher werden - Stichwort



Öffentlichkeitsarbeit, Öffnungszeiten, Transparenz, Beratung.

Ich würde gern die Ärmel hochkrepeln, um für Eichwalde Wichtiges zu bewahren, Neues auf den Weg zu bringen und das soziale Leben in der Gemeinde positiv zu gestalten."

Herr Speer, ein wichtiger Schwerpunkt ist für Sie das Thema Flughafen und Lärm?

"Ich war selber Kläger gegen den Flughafen Schönefeld. Nun, da er gebaut wird, kommen auf die Gemeinde Eichwalde allerdings große

Veränderungen zu. Wir müssen erreichen, die Belastungen der Bürger niedrig zu halten. Ich möchte -gemeinsam mit anderen Nachbargemeinden- um die Einhaltung der Nachtruhe kämpfen.

Effizienter Lärmschutz für KITAS, Schulen und andere öffentliche Gebäude muss gesichert werden, und ich möchte den Einwohnern helfen, den Anspruch auf angemessenen Lärmschutz durchzusetzen. Nicht zuletzt müssen harte Verhandlungen mit allen Verantwortlichen über Ausgleichsmaßnahmen für Eichwalde geführt werden. Eichwalde muss ein attraktiver Standort für Wohnen, Arbeiten und Naherholung bleiben.



Das Thema Lärmschutz gilt auch für die Bahn - Erneuerungsmaßnahmen dürfen sich nicht auf die Gleisanlagen beschränken, sondern müssen auch aktive Lärmschutzmaßnahmen einschließen."

Herr Speer, ein paar Worte zum Thema Generationen in Eichwalde!

"Glücklicherweise leben in Eichwalde viele Kinder. Auch dank eifriger ehrenamtlicher Tätigkeit wird inzwischen viel für sie getan. Wir müssen mit unseren Einrichtungen wie Schule, Kindertagesstätten aber auch Spielplätzen ein attraktives Wohnumfeld für Familien bieten. Dies sehe ich als sehr wichtige Aufgabe an.

Schwieriger ist die Situation bei den Jugendlichen - Eichwalde besitzt wenig jugendgerechte Treffpunkte. Hier ist mehr

ne Aktivitäten am Herzen. Dies kann auch ein Beitrag zur Vorbeugung von Vandalismusproblemen sein.

Mehr Menschen werden in Zukunft zur älteren Generation gehören - hier hoffe ich sehr, dass das Mehrgenerationen-Projekt in der Tschaikowskystraße realisiert werden kann. Die Gemeinde muss aber auch ihre eigenen Planungen unter die Lupe nehmen: mehr für eine Beseitigung der Stolperfallen auf den Gehwegen, für bequeme Zugänge zur S-Bahn, für Mobilitätsangebote tun, und insgesamt die demographische Entwicklung im Auge behalten."

Herr Speer, eine kleine Gemeinde wie Eichwalde verfügt nur über begrenzte Mittel. Wo sehen Sie Spielraum für eine Gestaltung der Ortsentwicklung?

"Eichwalde ist gezwungen, seine Potentiale besser zu nutzen. Ein paar Stichworte: Sparsame, intelligente und weitsichtige Verwendung der Mittel - hier sehe ich Verbesserungsmöglichkeiten.

Verbesserungswürdig ist auch die Kooperation mit den Nachbargemeinden, die Nutzung von Fördermitteln und der Dialog mit übergeordneten Stellen. Es gilt dabei, die Schnittstellen zur Politik und den Gremien auf Landes- und Kreisebene optimal zu nutzen.

Ich denke, hier kann ich sehr gut meine bisherige berufliche Erfahrung zum Nutzen



Können Sie uns noch ein paar weitere Stichpunkte für Ihr Programm nennen?

„Zusammengefasst möchte ich dazu beitragen, Eichwalde für die Zukunft fit zu machen:

- die Infrastruktur Eichwaldes ausbauen, z.B. unsere Geh- und Radwege in Eichwalde
- die Finanzkraft Eichwaldes erhalten und Investitionen sorgfältig planen
- ein Leben mit und neben dem Flughafen BBI aktiv gestalten
- das soziale, wirtschaftliche und kulturelle Leben in Eichwalde fördern
- generationsübergreifende Gesellschaftsentwicklung „aus einem Guss“
- eine transparente und moderne Verwaltung im Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern
- die Kooperation mit den angrenzenden

BERND SPEER zur Person:

- Wohnt seit mehr als 13 Jahren mit der Familie in Eichwalde
- Geboren vor 53 Jahren in Berlin
- *Studienabschlüsse:* Architektur, Stadt- und Regionalplanung, Verwaltungsmanagement
- *Bisherige berufliche Schwerpunkte u.a.:* Stadtentwicklung, Landesplanung, Bauleitplanung, „Soziale Stadt“, Sportanlagenentwicklung, Bau- und Planungsrecht, Einzelhandelsentwicklung, Immobilienwirtschaft, kommunale Kooperation
- *Derzeit tätig* als Referent in der Gemeinsamen Landesplanung Berlin-Brandenburg
- *Hobbys:* Joggen, Gartengestaltung

